

D. Wigand in Leipzig.	Blicke in d. Familie. (Hamb. Corresp. 110.)	Winter in Heidelberg.	Bist, Leitf. f. d. ersten Unterricht in d. Chemie. (Liter. Centralbl. 21.)
— — —	Daumer, Frauenbilder u. Huldigungen. (No- ack, Psyche III. 3, 4.)	C. F. Winter in Leipzig.	Massenbach, d. Verbreitung der Ärzte u. Apotheker im preuß. Staate. (Oesterr. Ztschr. f. Pharm. 10.)
— — —	Emmann, physikalische Vorschule. (Ztschr. f. d. ges. Naturwissensch. 1.)	— — —	Mährv, allg. geographische Meteorologie. (Göt- ting. gel. Anz. 73.)
— — —	Haberlin, Lehrb. d. Landwirtschaftsrechts. (Jahrb. d. dtshn. Rechtswissensch. VI. 2.)	— — —	Pindar's Siegesgesänge, v. Donner. (Gers- dorf's Repert. 7.)
— — —	Harder, d. Auslieferung d. 4 polit. Flücht- linge etc. in Hamburg. (Ebend.)	— — —	Reis, d. permanenten od. prolongirten Local- bäder. (Ebend.)
— — —	Janke, d. Begriff der Ehe. (Kath. Lit.-Ztg. 12.)	— — —	Reyn, einige Regeln zur Harmonielehre. (Allg. dtshn. Lehrztg. 22.)
Winter in Heidelberg.	Lebderhose, Philipp Melancthon. (D. Reich Gottes 16.)	Wolf in Freiberg.	

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[8617.] Bekanntmachung.

Montag den 4. Juni d. J. und an den folgenden Tagen Nachmittags von 2 Uhr an sollen Erbregulirungs halber die zum Nachlaß des Buchhändlers Rudolf Behm allhier gehörenden Bücher aus allen Zweigen der Wissenschaften, auch Schulbücher und Musikalien, Journale und Zeitschriften, die im Nachlaß vorgefundenen Exemplare der Verlagsartikel, sowie die zur Sortimentsbuchhandlung gehörenden Bücher einzeln, eine etwa 2400 Bände umfassende Leihbibliothek aber im Ganzen, öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung im Nachlaßhause allhier versteigert werden.

Ein Verzeichniß der Bücher liegt zur Einsicht aus: in Leipzig in der Serig'schen Buchhandlung, in Berlin in der Gsellius'schen Buch- und Antiquariatsbuchhandlung, in Halle beim Buchhändler und Königl. Auctionscommissar, Herrn Joh. Friedr. Lippert, und werden dort auch Aufträge angenommen. Ebenso kann in unserer Kanzlei das Verzeichniß eingesehen werden.

Zerbst, den 1. Mai 1860.

Herzogl. Anhalt. Kreisgericht.
Dr. Sinteniß.

Püschel.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Anstatt Circulars.

[8618.] Utrecht, den 1. Mai 1860.

P. P.

Durch Gegenwärtiges beehren wir uns, Ihnen die Mittheilung zu machen, dass durch Ausscheiden unseres G. T. N. Gori die bisherige Firma Angelier & Gori erlischt, und unser J. Angelier das Geschäft mit Uebnahme aller Activa und Passiva für seine alleinige Rechnung und unter der Firma

J. Angelier

von heute ab fortführen wird.

Indem wir das wohlwollende Vertrauen, womit uns fast sämtliche Handlungen erfreuten, dankbar anerkennen, bitten wir, sol-

ches auch auf die neue Firma übertragen zu wollen, und empfehlen uns Ihnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

Angelier & Gori.

Mittweida, den 21. Mai 1860.

[8619.] P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit meiner seit fast 18 Jahren hierorts bestehenden Buchdruckerei ein Verlagsgeschäft verbunden habe, das ich Ihrer Aufmerksamkeit angelegentlich empfehle, und hatte Herr Paul H. Jünger in Leipzig die Güte gehabt, meine Commission zu übernehmen. Verlagsbericht wird Ihnen gleichzeitig zugehen.

Hochachtungsvoll

Firma: Verlags-Buchdruckerei.

(G. Billig.)

[8620.] Am heutigen Tage übergab ich Herrn C. F. W. Siegel in Leipzig ein vollständiges Auslieferungslager meines Musikalienverlags und wird derselbe eingehende Bestellungen für meine Rechnung fest oder baar ausliefern.

Im Uebrigen besorgt Herr K. F. Köhler meine Commissionen nach wie vor.

Breslau, den 1. Juni 1860.

Julius Hainauer.

Verkaufsanträge.

[8621.] Eine sehr frequente Leihbibliothek von ca. 10,000 Bänden, wovon ca. 1700 französisch, bis in die neueste Zeit fortgeführt, in einer süddeutschen Universitätsstadt mit vielen andern gelehrten Anstalten und sehr reicher Umgegend, ist für 3600 fl (mit einer Baaranzahlung von 2000 fl) zu verkaufen. Näheres durch Herrn C. E. Frischke in Leipzig.

[8622.] Eines der bedeutendsten Sortimentsgeschäfte in Preußen ist, unter den günstigsten Bedingungen, sofort zu verkaufen. Reflectenten wollen ihre Bewerbungen gef. unter der Chiffre A. B. an die Exped. d. Bl. einsenden.

Kaufgesuche.

[8623.] Eine größere solide Verlagsbuchhandlung Leipzigs, (gleichviel ob Buch- oder Musikalienverlag) wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten sub A — Z. Nr. 33. befördert die Exped. d. Bl. — Discretion wird garantirt.

Fertige Bücher u. s. w.

Bibra, Getreidearten und das Brod.

[8624.]

Ende vorigen Jahres kam zur Versendung:
Die

Getreidearten und das Brod.

Chemisch-technische Untersuchungen
vom

Freiherrn von Bibra,

Dr. med. et phil.

gr. 8. 32 Bogen, 1860. Geh. Preis 2 $\frac{2}{3}$ fl =
4 fl. 48 kr. rhein.

Das Werk hat sowohl für den durchgebildeten Gelehrten das grösste Interesse, wie es nicht minder für den denkenden Landwirth und Techniker eine höchst willkommene Erscheinung ist, aus der dieselben Belehrung und Nutzen ziehen können.

Eine nochmalige thätige Verwendung für diese neueste Arbeit des geistreichen, berühmten Verfassers, die im vergangenen Jahre wegen später Versendung nicht allseitig genug sein konnte, dürfte daher jetzt sichern Erfolg in Aussicht stellen.

Ich gewähre volle 33 $\frac{1}{3}$ % in Rechnung, 50 % gegen baar und auf 6/1 Freiemplar, und bitte, Bedarf zu verlangen.

Bei Inseraten trage ich die Hälfte der Kosten.

Nürnberg, im Mai 1860.

Wilh. Schmid.

[8625.] Soeben ist erschienen:

Die

Eigenschwere

der

dreizehn nützlichsten Metalle

dargestellt in einem Kreisbilde durch den Raum, welchen sie im Verhältniß zu einem gleichen Gewicht Wasser bei Stubenwärme einnehmen.

Von

J. G. Schaffgotsch.

Ein Blatt in Farbendruck. Fol. Preis 7 $\frac{1}{2}$ fl .
Ich kann dies nur fest geben und bitte zu verlangen.

Berlin, den 16. Mai 1860.

August Hirschwald.